

# Demo gegen Rechts

## Demo gegen Rechts

Es ist erfreulich, dass viele Städte Flagge zeigen, gegen die absurde Idee, massenhaft Menschen zu „deportieren“. Die Deutschen haben aus ihrer Geschichte gelernt!

Dabei bin ich mir noch nicht sicher, ob ich es lächerlich oder ungeheuerlich finden soll, wenn Leute solchen Schmarren zusammenfantasieren.

Tatsächlich haben viele Zugewanderte mit der Wahl Erdogans, mit antisemitischen Parolen, mit der Absicht, hier die verfassungsfeindliche Scharia einzuführen, bewiesen,

dass sie sich nicht mit den Werten der freiheitlichen Demokratie identifizieren.

Wenn sich zudem die Reichen an den Krisen bereichern, die das Volk verarmen, wenn sie selbst kein umweltfreundliches Verhalten zeigen und die Regierung Milliarden im Ausland verschleudert,

während es in Deutschland an allen Ecken fehlt, wäre das Grund genug, der Regierung das Vertrauen zu entziehen.

Da muss man sich nicht wundern, wenn die Unzufriedenen massenhaft Abhilfe bei einer Partei suchen, die alles verspricht, aber nichts halten wird, als Hass und Zwietracht in unser Land zu bringen.

Alle Weltanschauungen, religiöse und säkulare, die die Menschen in Auserwählte und Verdammte, in Rechtgläubige und

Falschgläubige, in Wertvolle und Wertlose,  
in Genossen und Klassenfeinde, in Arier und  
Nichtarier eingeteilt haben,  
waren und sind ein Fluch für die Menschheit.

Siehe mein Leserbrief im Tagblatt Tübingen:

<https://www.tagblatt.de/Nachrichten/Schmarren-616980.html>